

Herbst 2022
Kirchen **Brief**

Kath. Pfarrverband Solln _____

St. Ansgar ____ St. Johann Baptist



Liebe Leserin, lieber Leser,

die vergangenen Monate haben nicht nur in der Welt Veränderungen gebracht, auch in unserem Pfarrverband Solln hat sich einiges verändert, vor allem bei den ehrenamtlich und hauptamtlich Tätigen.

Mit der Neuwahl der Pfarrgemeinderäte in unseren beiden Pfarreien im März sind einige bisherige Mitglieder aus diesen Gremien ausgeschieden. Ihnen gilt mein herzlicher Dank, auch im Namen der beiden Gemeinden, für einen oft langjährigen Einsatz von Zeit, Kraft und Ideen, besonders in den beiden vergangenen Jahren der Pandemie mit all ihren Belastungen. Namentlich erwähnen möchte ich Herrn Ferdinand Fromholzer, der zwölf Jahre lang den Vorsitz im PGR St. Johann Baptist innehatte. Den neuen Pfarrgemeinderäten und dem Gesamtgremium des Pfarrverbandsrates wünsche ich ein gedeihliches und fruchtbares Wirken für die Gemeinden und auch persönliches Wohlergehen.

Ende Juli hat unser Gemeindeferent Stefan Erhard den Pfarrverband Solln verlassen und eine neue Aufgabe auf diözesaner Ebene übernommen. Zwölf Jahre lang hat er sich als Seelsorger mit großem Eifer und immer neuen Ideen in die Pfarreien eingebracht, bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, in der Vorbereitung auf Erstkommunion und Firmung, bei Wortgottesdiensten und Bestattungsfeiern und vielem anderen mehr. Bei der Verabschiedung am Pfarrverbandsfest konnte er das Bedauern, aber vor allem auch den herzlichen Dank von Jung und Alt erfahren, den ich auch ganz persönlich noch einmal an dieser Stelle aussprechen möchte. Die guten Wünsche aus Solln begleiten ihn auf seinem weiteren Weg.

Überraschend hat uns auch Pater Jojo Joseph verlassen, der seit 1. Februar 2016 als Pfarrvikar in unserem Pfarrverband tätig war. Familiäre Umstände in seiner indischen Heimat haben ihn dazu veranlasst. Mit seiner positiven und zugewandten Art hat er die Seelsorge im Pfarrverband bereichert, in vielen Gottesdiensten, mit Senioren und Firmlingen, bei Taufen, Trauungen und Bestattungen und in vielen Begegnungen mit Menschen in den Pfarreien. Für diese Jahre treuen Dienstes danke ich ihm auch im Namen der Gemeinden sehr herzlich, verbunden mit den besten Segenswünschen für ihn und seine Familie.

Mein Dank gilt an dieser Stelle auch Domvikar Manfred Maurer, der neben seinen vielfältigen Aufgaben in den Pullacher Kirchlichen Schulen und am Dom immer wieder bereit ist, bei den Sonntagsgottesdiensten mitzuhelfen.

In diesen Tagen habe ich die erfreuliche Nachricht bekommen, dass im Oktober wieder ein Priester aus Indien zu uns kommen wird.

So gehen wir mit Zuversicht in das neue Schuljahr und in den Herbst und hoffen und erbitten das Beste für die Menschen in unserem Stadtgebiet. Dass Gott Sie auf Ihren Wegen begleiten möge, wünscht Ihnen auch im Namen der ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitenden

Ihr Pfarrer


Marek Baginski

Liebe Gemeinde,

Pfarrverbandsrat und Seelsorger im Pfarrverband Solln haben die Präsentation des Gutachtens über die Fälle sexualisierter Gewalt in unserer Erzdiözese und die darauf folgenden Reaktionen mit großem Entsetzen verfolgt. Wir sind zutiefst betroffen und erschüttert über das Leid, welches so vielen Menschen durch Verantwortliche der katholischen Kirche – unserer Kirche – zugefügt wurde. In der Kirche eines Gottes, der da sein will, der trösten, lieben und Mut machen will, sind Seelen daran zerbrochen, dass sie ihr vertraut haben. Das lässt uns fassungslos zurück.

Im Gremium haben wir uns seitdem immer wieder darüber ausgetauscht. Viele Fragen stehen im Raum und bereiten uns Kopfzerbrechen: Warum und wie können wir weiter machen? Wie gehen wir mit einem so erschütternden Ergebnis um? Kann man überhaupt weiter machen? Für viele Menschen ist „katholisch“ wie eine allumfassende Muttersprache. Kann man eine Sprache noch verwenden, die so viel Leid gebracht hat?

Einfach weitermachen „wie immer“ ist sicher keine Option. Schweigen und Rückzug sind es auch nicht. Wer soll denn dann für die sprechen, die – traumatisiert und gebrochen – selbst nicht mehr die Kraft dazu haben? Wer soll jene auffangen, die Angst haben, ihre spirituelle Heimat zu verlieren? Von vielen unserer Verantwortlichen fühlen wir uns in dieser Aufgabe weitgehend im Stich gelassen. Aber wir sind überzeugt davon, dass Kirche ein Ort ist, wo Gott da ist. Dass Er zuhört und mit uns hinschaut. Wir sind nicht allein – und wollen einander nicht alleine lassen.

Wie der Leib viele Teile hat und doch eine Einheit ist, so ist es auch mit Christus. Wenn es einem Teil schlecht geht, leiden alle Teile mit; wenn es einem Teil gut geht, freuen sich alle anderen mit ihm. IHR seid der Leib Christi, und jede/r Einzelne ist ein Teil von ihm (nach 1 Kor 12, 12-27).

Als Pfarrverbandsrat und Seelsorger sehen wir es als unsere Aufgabe an, Entscheidungsträger wachzurütteln und zu sensibilisieren für die Nöte der ihnen anvertrauten Gläubigen. Gleichzeitig auch uns selbst zu sensibilisieren im Umgang miteinander: immer wieder zum genauen Hinschauen anzuregen, um Nöte zu sehen, ins Gespräch zu kommen, Anlaufstelle zu sein und helfen zu können. Und als glaubwürdige Christen und Christinnen unser Gemeindeleben zu gestalten, damit es Halt gibt und vielleicht sogar neues Vertrauen entsteht. Wir bitten Gott um seine Kraft und Begleitung. Und Sie, liebe Gemeindeglieder, um Ihre Ideen und Unterstützung. Jederzeit.

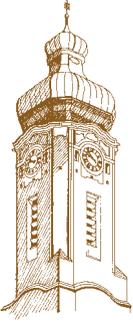
*Im Namen des Pfarrverbandsrats:
Matthias Schittler und Josiane Wies-Flaig*

*Im Namen der Seelsorger:
Pfarrer Marek Baginski*

*E-Mail:
pfarrverbandsrat@pfarrverband-solln.de*

**Anlauf- und Beratungsstelle
für Betroffene sexuellen
Missbrauchs in der Erzdiözese
München und Freising**

 **0 89 / 21 37 - 7 70 00**



GEMEINDE ST. JOHANN BAPTIST

Neuer Pfarrgemeinderat

Nach der Wahl am 20. März 2022 und der Berufung zusätzlicher Mitglieder gehören dem neuen Pfarrgemeinderat an: Tobias Bostelmann, Rita Graßl, Claudia Holzapfel, Andreas Knatz, Birgitta Mentel, Hans-Theo Multhaupt, Jens-Uwe Raab, Matthias Schittler (Vorsitzender), Sarah Schneidemann-Bostelmann, Ulrike Schneidemann, Silvia Weinbuch. Dazu kommen die Hauptamtlichen in der Seelsorge.

Angebote für Senioren

Ja, es gibt ihn leider nicht mehr: den Seniorentreff von St. Johann Baptist mit seinen gepflegten Kaffeetafeln und den interessanten Ausflügen. Aber mit ihm sind bei weitem nicht alle Möglichkeiten sich zu treffen verschwunden. St. Ansgar und die Apostelkirche öffnen viele Veranstaltungen für Besucher aus St. Johann Baptist. Auch das Alten- und Service-Zentrum (ASZ) mit seinem breiten Angebot liegt mitten in unserem Pfarrgebiet nahe der Alten Kirche. Um die Suche zu erleichtern, liegt im Eingangsbereich der Pfarrkirche ein Faltblatt auf, das im Rhythmus von zwei Monaten ausgewählte Veranstaltungen vorstellt. Senioren sind weiterhin eingeladen zu den monatlichen Seniorengottesdiensten *jeweils Mittwoch um 14.30 Uhr im Pfarrsaal St. Johann Baptist, und zwar am 14. September, 12. Oktober, 9. November und 7. Dezember.*

Bibelkreis

Der Bibelkreis – offen für alle Interessierte – findet wieder statt, aber zu anderen Zeiten: *jeweils am Mittwoch, 14. September, um 17.30 Uhr, sowie am 12. Oktober, 9. November und 7. Dezember um 16.00 Uhr im Pfarrsaal.* Es geht diesmal um die Frage: Was wollte Jesus wirklich?

Kindergottesdienste

Für Kinder und ihre Familien finden Familiengottesdienste in der Pfarrkirche statt *am 2. Oktober und am 20. November um 10.30 Uhr* sowie Kinder-Wortgottesdienste im Pfarrsaal mit Beginn in der Kirche ebenfalls *um 10.30 Uhr am 23. Oktober, 13. November und 4. Dezember.*

Büchermarkt

Die Bücherei unserer Pfarrei lädt wieder zu einem Büchermarkt ein *am Samstag, 12. November, von 10.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, 13. November, von 10.00 bis 12.30 Uhr im Pfarrheim.*

Erwachsenenbildung

Der Arbeitskreis „Erwachsenenbildung“ plant für den Winter wieder Angebote zu aktuellen Themen. Im November ist ein erster Abend mit Folgeabenden im nächsten Jahr zum dem zentralen Schreiben „Evangelii gaudium“ von Papst Franziskus vorgesehen. Beachten Sie bitte die Ankündigungen im „Kirchenblatt“, auf Plakaten und auf der Homepage www.pfarrverband-solln.de!

IMPRESSUM

Katholischer Pfarrverband Solln, Grünbauerstr. 6, 81479 München
Verantwortlich für den Inhalt im Sinne des Pressegesetzes: Pfarrer Marek Baginski
Redaktionsteam: Marianne Einberger, Rainer Köfferlein, Gerhard Schober

GEMEINDE ST. ANSGAR



Neuer Pfarrgemeinderat

Nach der Wahl am 20. März 2022 und der Berufung zusätzlicher Mitglieder setzt sich der Pfarrgemeinderat aus folgenden Personen zusammen: David Flaig, Elisabeth Glocker, Roman Kosler, Paula Lang, Christine Seidenader, Karl Heinz Seidenader, Ada Steiner, Josiane Wies-Flaig (Vorsitzende), Nadia Yagapen-Schmitt. Dazu kommen die Hauptamtlichen in der Seelsorge.

Osternacht für Kinder

Erstmals gab es in St. Ansgar am Karsamstag um 18.30 Uhr eine Osternachtfeier für Kinder. Nach einer Geschichte mit Bildern auf der großen Leinwand und dem Basteln einer Osterkerze für jedes Kind feierten wir auf dem Pfarrplatz einen Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung, Osterfeuer und Speisenweihe.



Seelsorgeteam im Pfarrverband

Marek Baginski, Pfarrer – Tel. 74 98 45-0
Kerstin Saller, Pastoralreferentin – Tel. 74 98 45-0
Manfred Maurer, Schulpfarrer, Seelsorgemithilfe –
Tel. 74 98 45-0

Sommerfest der Parkstadt

Mit Zuversicht geplant konnte das Sommerfest der beiden Parkstadtgemeinden in gewohnter Form am Samstag, 2. Juli, gefeiert werden. Ab 14 Uhr war die Cafeteria mit Verkaufsständen in der Petruskirche geöffnet, ebenso lief das Kinderprogramm. Ab 16 Uhr dann begann die Bewirtung samt musikalischer Begleitung, die am Abend von zwei Gruppen Jugendlicher übernommen wurde. Um 18 Uhr sammelten sich viele Evangelische und Katholische um das Podium zu einer ökumenischen Andacht, die von Pfarrerin Christina Ehring und Pastoralreferentin Kerstin Saller gestaltet wurde. Bis 21 Uhr erfreuten sich zunehmend mehr Gäste am Zusammensein bei Speis und Trank, Musik und Sommertemperaturen. Dass so gefeiert werden konnte, ist, neben anderen Ehrenamtlichen, dem großen Engagement der Pfadfinder zu verdanken.

Gottesdienste mit Kindern

Für und mit Kindern wird wieder der „Gottesdienst für Jung und Alt“ gestaltet *am Sonntag, 9. Oktober, um 9.00 Uhr* zum Erntedank, *am Sonntag, 20. November, um 9.00 Uhr* mit Verabschiedung und Aufnahme von Minis, *am Sonntag, 11. Dezember, um 9.00 Uhr* zum Advent.

Einladung für Senioren

Zu den nachmittäglichen Veranstaltungen *jeweils Dienstag, 11. Oktober, 8. November und 6. Dezember* im Pfarrsaal sind die Damen und Herren im Senioren-Alter herzlich eingeladen. Die Programmgestaltung ist dem „Kirchenblatt“, das in den Kirchen aufliegt, und dem Plakat im Schaukasten zu entnehmen.

RÜCKBLICK

Erstkommunion

Unter dem Motto „Jesus – Brot des Leben“ haben sich 68 Kinder im Pfarrverband auf ihre Erstkommunion vorbereitet. Dabei mussten die Gruppenstunden aufgrund von Corona oder Quarantäne teils kurzfristig online stattfinden. Nichtsdestotrotz konnten schließlich alle Kinder – bei insgesamt vier Kommunionfeiern an drei Maisonntagen – zum ersten Mal an den Tisch des Herrn treten. Der Festgottesdienst wurde musikalisch vom Kinder- und Jugendchor gestaltet. Zur Freude aller konnte in diesem Jahr auch wieder der gemeinsame Ausflug aller Erstkommunionkinder stattfinden. Nach der Eucharistiefeier in St. Ansgar ging es mit dem Bus nach Herrsching und von dort zu Fuß auf den Heiligen Berg Andechs. Nach einer Brotzeit gestärkt besichtigten alle die eindrucksvolle Klosterkirche – sogar mit Kirchenführung durch eine Sollner Gruppenmutter! Vergnüglich endete der Ausflug mit Minigolfspielen. Besonderer Dank gilt den 19 Gruppenmüttern und -vätern, die über Monate mit Eifer die Kinder auf ihre Erstkommunion vorbereitet und begleitet haben.

Ökumenische Pfingstnovene live

Nach zwei Jahren Pfingstnovene über Zoom vereinte heuer die Alte Sollner Kirche wieder Beteiligte aus allen Kirchengemeinden im Gebet um den Geistes Gottes: vom 27. Mai bis 3. Juni und zum festlichem Abschluss am Pfingstsamstag, 4. Juni, im Garten der Apostelkirche, samt Pfingstfeuer und persönlichen Gesprächen zum reichlich mitgebrachte Abendbrot. Vorbereitet wurde die Novene von einem Team, zusammen (zum letzten Mal!) mit Gemeindefereferent Stefan Erhard. Die Abende mit Bildandachten, Wechselgesang und Fürbitten richteten sich an den neun Versen der Pfingstsequenz aus. Jeder aus dem Team hat seinen Abend persönlich gestaltet und damit eine eigene Prägung mitgegeben.

Das macht diese Novene-Abende auf Pfingsten hin so besonders: Der Heilige Geist bringt in der Versammlung der Christen auch Verschiedenes zusammen. Momente davon flossen dann in den Abschlussabend mit Dekan Grötzner und Pfarrer Baginski ein, zu dem etwa 50 Personen gekommen waren.

Festliches Fronleichnam

Das freundliche Sommerwetter gab die Stimmung vor, als viele Gläubige am Sonntag, 26. Juni, zur Fronleichnamtsfeier zusammen kamen: zunächst um 9.30 Uhr zum festlich gestalteten Gottesdienst am Kirchplatz von St. Ansgar und bei der Prozession nach St. Johann Baptist. Positiv aufgenommen wurde die Gestaltung der beiden Stationen unterwegs, eine von den Pfadfindern, die nächste von den Erstkommunionkindern. Regen Zuspruch fand nach zwei Jahren Pause das anschließende Fest, perfekt organisiert von vielen ehrenamtlich Mitarbeitenden. Nach dem schmackhaften Essen wurden zwei Mitarbeiter verabschiedet: Reinhard Spitschka als langjähriger Hausmeister im Alt-Sollner Kindergarten und Stefan Erhard, der nach zwölf Jahren als Gemeindefereferent eine neue Aufgabe im Erzbistum übernimmt. Ein tolles Kinderprogramm, von der Jugend zusammen mit der Feuerwehr gestaltet, erwartete dann die jungen Gäste, während für alle Kaffee und Kuchen bereitet waren.



Abschiedswort von Gemeindefereferent Stefan Erhard

Liebe Gemeindemitglieder,

zwölf Jahre war ich hier im Pfarrverband Solln als Gemeindefereferent tätig mit der anvertrauten Aufgabe, Leben miteinander zu teilen. In dieser Zeit habe ich – haben wir gemeinsam(!) – viel erlebt. Niemals war ich allein, sondern durfte mit vielen engagierten, tatkräftigen, jungen und erfahrenen Menschen gemeinsam unterwegs sein. Miteinander haben wir Leben, Brot, Freundschaft und alles geteilt, was das Leben so mit sich bringt.

Ich bedanke mich ganz herzlich für das gute Miteinander, für all das Vertrauen und Wohlwollen, das ich hier im Pfarrverband erfahren durfte. Ab Sommer werde ich im Erzbischöflichen Jugendamt in Haidhausen (Preysingstraße) im Referat für Ministrantenarbeit und religiöse Bildung sowie für den Ministrantenverband tätig sein.

Wir bleiben verbunden mit den schönen Erinnerungen an die gemeinsam verbrachte Zeit, wo wir Vieles miteinander geteilt haben – nicht selten auch Pizza und Gummibärchen. Für uns alle bleibt die Aufgabe und Herausforderung zugleich, Bewährtes zu bewahren und doch auch tapfer und mutig neue Wege zu beschreiten. Dazu wünsche ich viel Ausdauer, Zuversicht und Segen. Bleibt behütet!

Ihr/ Euer *Stefan Erhard*



Zum Abschied von Pater Jojo Joseph

Ende Juli erreichte uns völlig überraschend die Nachricht, dass Pater Jojo aus seinem Indien-Urlaub nicht mehr nach Deutschland zurückkehren wird.

Schon in den letzten Jahren war es für ihn von München aus schwierig, sich um seine älter werdenden Eltern zu kümmern. Ganz aktuell ist für ihn sehr deutlich geworden, dass er in Indien vor Ort seine mittlerweile verwitwete und vollständig erblindete Mutter versorgen muss und möchte. Um dafür die Möglichkeiten zu haben, ist er aus seinem Orden ausgetreten. Er bleibt weiterhin Priester, wird uns aber als Seelsorger nicht mehr zur Verfügung stehen.

Er selbst bedauert sehr, dass er Solln ohne Abschied verlassen hat; er hatte fest mit seiner Rückkehr gerechnet und hofft auf eine Besuchs-Reise nach Deutschland zu einem späteren Zeitpunkt. Ganz herzlich lässt er Sie alle grüßen.



VORSCHAU

Bergmesse

Am Sonntag, 25. September, feiern wir im Pfarrverband wieder eine Bergmesse. Heuer geht es auf die Kampenwand zur Steinlingkapelle, wo *um 12.00 Uhr* die Messfeier beginnt. Sie wird von Bläsern unter Leitung von Harald Matschiner musikalisch gestaltet. Auf der Steinlingalm direkt daneben sind dann Plätze zum Mittagessen reserviert. Von der Bergstation der Kampenwandbahn (www.kampenwandbahn.de) aus erreicht man die Kapelle in etwa 20-30 Minuten. Es ist geplant, wieder einen Bus anzubieten: *Abfahrt um 8:30 Uhr am Fellererplatz*, Fahrpreis für Erwachsene 18 Euro, Kinder bis 15 Jahre frei! *Anmeldung bis 16. September* im Pfarrbüro St. Johann Baptist (089-7498450)!

Firmung im Pfarrverband Solln

Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg wird im Pfarrverband Solln *am Freitag, 21. Oktober, um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Johann Baptist* das Sakrament der Firmung spenden. 48 Jugendliche bereiten sich in sechs Gruppen darauf vor, für die sich dreizehn Erwachsene zur Begleitung bereit gefunden haben. Ein Firmwochenende ist noch geplant.

Ökumenisches Gebet um Frieden

Von Montag, 7. November, bis Mittwoch, 16. November, jeweils um 19.30 Uhr im Ökumenischen Kirchenzentrum der Parkstadt sind alle wieder herzlich eingeladen zur sogenannten „Friedensdekade“. Das Gebet um Frieden bei uns und in der Welt ist heute notwendiger denn je. Jeden Tag gestaltet eine Gruppe oder Person der evangelischen oder katholischen Gemeinde die etwa 30minütige Andacht. *Am 16. November, dem Buß- und Betttag, schließt ein ökumenischer Gottesdienst um 19.30 Uhr die Friedensdekade ab.* Der jeweilige Kirchenraum wird noch bekannt gegeben.

Lebendiger Adventskalender

Der Advent soll auch heuer wieder mit Veranstaltungen und Begegnungen in den evangelischen und katholischen Gemeinden gemeinsam begangen werden. Privatpersonen, die eine Einladung aussprechen wollen, gerne auch im Freien, mögen sich melden unter advent@pfarrverband-solln.de. Die Veranstaltungen und Gottesdienste werden wieder in einem Adventskalender veröffentlicht.

Kontakte im Pfarrverband Solln

St. Ansgar

Gulbranssonstr. 30, 81477 München
Telefon 089-798843, Fax 089-74997579
E-Mail: st-ansgar.muenchen@ebmuc.de
Pfarrbürozeiten:
Mi 8.30–12 Uhr

St. Johann Baptist

Grünbauerstr. 6, 81479 München
Telefon 089-749845-0, Fax 089-749845-33
E-Mail: st-johann-baptist.solln@ebmuc.de
Pfarrbürozeiten:
Di+Do+Fr 8.30–12, Di+Do 14–17, Mi 14–18 Uhr

www.pfarrverband-solln.de

@: Wollen Sie unser Kirchenblatt und unseren Kirchenbrief regelmäßig per E-Mail bekommen? Wenn Sie Interesse haben, schicken Sie einfach eine E-Mail an Info.PV-Solln@ebmuc.de mit „Bestellung“ im Betreff. Sie können diesen Service jederzeit wieder abbestellen.